

Bayerische Spezialitäten im Vatikan serviert

Metzgerei Gierstorfer übernahm Geburtstag-Catering eines Schweizer Gardisten

Pfatter. (kris) Die Metzgerei Gierstorfer aus Pfatter hat wieder einmal das Catering bei einer Veranstaltung im Vatikan in Rom übernommen. Wie bereits berichtet, waren am vergangenen Freitagmorgen Artur Gierstorfer und sein Sohn Thomas nach Italien aufgebrochen, um einem Hauptmann der Schweizer Garde anlässlich der Feier seines 50. Geburtstages bayerische Schmankerl zu servieren.

„Dieser hat uns letztes Jahr bei der Organisation für das Catering von Kardinal Müller sehr geholfen und war von der Qualität unserer Weißwürste so angetan, dass er diese zu seiner Geburtstagsfeier haben wollte“, berichtete Gierstorfer, der am Montag wieder nach Pfatter zurückgekehrt war. „Er meinte dann, dass wir ihm nur Weißwürste schicken. Das haben wir ihm aber dann ausgedrückt, weil Weißwürste mit der Kühlpedition nach Rom mindestens drei Tage brauchen, dann müssten wir die schon am Dienstag weggeschicken und dann wären die am Sonntag nicht mehr frisch gewesen“, so der Pfatterer Metzger weiter. Außerdem erklärten sie dem Gardehauptmann, dass man in Bayern eigentlich keine Weißwürste zu einem Abendessen serviert.

„So kam es dann, dass wir ein

kleines bayerisches Buffet selbst nach Rom geliefert und dann dort gekocht haben. Nach der Abfahrt um 5 Uhr in Pfatter – vorher wurden ab 3 Uhr noch die frischen Weißwürste hergestellt – kamen sie gegen 16 Uhr in Rom an, 1050 Kilometer Fahrt lagen hinter ihnen. Wie bereits im vergangenen Jahr, als sie die Bewirtung bei der Amtseinführung von Gerhard Ludwig Müller zum Kardinal übernommen hatten, wechselten sie sich alle zwei Stunden im Fahren ab. Nachdem sie die Wurstwaren im Kühlhaus der Schweizer Garde verstaubt hatten, bezogen sie ihr Quartier in der Schweizer Garde, wo für sie ein Gästezimmer bereitgestellt worden war.

Empfang bei Kardinal Müller

Am Samstag um 9 Uhr wurden die Pfatterer von Kardinal Müller, dem sie eine kleine Brotzeit mitgebracht haben, empfangen. Der „Höhepunkt ihrer Reise“ folgte: „Wir sind mit dem Sekretär von Kardinal Müller mit unserem Lieferwagen durch die Vatikanischen Gärten gefahren bis zum Kloster Mater Ecclesiae, dem Wohnhaus von Papst Benedikt, und haben dem emeritierten Papst ebenfalls einen Wurstkorb mit Weißwürsten und anderen Spe-



Artur Gierstorfer (links) und Sohn Thomas bewirteten einen Schweizer Gardisten anlässlich seiner Geburtstagsfeier.

zialitäten der Metzgerei Gierstorfer gebracht“, berichtet Gierstorfer. Bis zum Haus von Papst Benedikt mussten sie sechs Kontrollen der Schweizer Garde und der Vatikanischen Polizei passieren.

Anschließend wurden die beiden von einem Gardisten auf die Kuppel des Petersdomes geführt. „Obwohl wir bis zum Dach des Petersdoms mit einem Aufzug gefahren sind, mussten wir noch bis zur Kuppel 325 Stufen steigen, um die phantastische Aussicht über den Petersplatz und über Rom bei sonnigem Wetter und 20 Grad zu genießen. Anschließend schauten wir uns nach einem Mittagessen mit dem Sekretär des Kardinals noch ein wenig in Rom um“, berichteten die Pfatterer.

Am Sonntagnachmittag begannen sie mit den Vorbereitungen für das Catering, sie mussten für 125 Personen kochen. Es gab Schweinebraten, Weißwürste, Backschinken in Honigkruste und warmen Leberkäse, Kartoffelsalat, Krautsalat und

Brezen. Gekocht wurde in der Küche der Schweizer Garde, die Feier war in einem schönen Raum gleich nebenan, in dem normalerweise die Gardisten auch essen.

Gemeinsam gefeiert

„Wir haben dann mit den Gästen und den eingeladenen Gardisten, die wir auch schon vom letzten Jahr kannten, gefeiert und auch ein paar Weltenburger Biere getrunken, von dem wir zwei Paletten mit nach Rom gebracht haben“, so Gierstorfer weiter. Am Montag, 5 Uhr, wurde schließlich die Heimreise angetreten. Um 14.30 Uhr waren sie nach neuneinhalb Stunden Fahrt wieder glücklich zu Hause angekommen.



Einen Wurstkorb mit Weißwürsten und anderen Spezialitäten übergaben Artur Gierstorfer (rechts) und sein Sohn Thomas an Kardinal Gerhard Ludwig Müller in Rom.